



Nicht nur auf der Bühne geben sich Chthonic kämpferisch. Sie mischen sich auch in die Politik ihres Landes ein.

Von der Metal-Bühne in das Parlament

Chthonic will die Politik in Taiwan ändern

07. Juli 2018, Von: Redaktion, Foto(s): Mustache Kao

Musik ist schon seit jeher Ausdrucksmittel von Gefühlen, persönlichen Erfahrungen und auch von Einstellungen, die sowohl die Politik, als auch die Gesellschaft betreffen. Dabei wird immer wieder die Frage gestellt ob Musik die Welt oder zumindest ein Land verändern kann. Zusätzlich stellen sich auch die Künstler die Frage, ob man sich politisch äußern sollte oder sogar muss. Die aus Taiwan stammende Metal-Band Chthonic hat diese Frage eindeutig mit einem Ja beantwortet.

Der Artikel wurde aktualisiert - 13.07.2018, 22.10 Uhr

Chthonic ist in vielerlei Hinsicht eine besondere Band. 1995 wurde sie vom Sänger Freddy Lim in Taiwan gegründet, als es dort noch keine aktive Metal-Szene gab. Ihre Musik bewegt sich im Bereich des Black Metal und ist von Bands wie Cradle of Filth und Dimmu Borgir beeinflusst worden. Das Besondere an ihrer Musik ist aber die Verflechtung von westlichen Einflüssen mit taiwanischer Mythologie und traditionellen Klängen ihres Landes.

In ihrer Anfangszeit waren Chthonic nur in ihrem Heimatland bekannt, obwohl sie schon von Anfang an ihre Alben sowohl auf chinesisches als auch englisch produzierten. Der internationale Durchbruch gelang ihnen erst im Jahr 2009 als sie ihr Album „Mirror of Retribution“ auf dem Label „Spinefarm Records“ veröffentlichten. Da es von dem Anthrax Gitarristen Rob Caggiano produziert wurde gelang es auch in der westlichen Metal-Szene in den Fokus.

Mittlerweile haben Chthonic einige Alben veröffentlicht und Touren durch Asien, Europa und Amerika unternommen. Dennoch findet die Band Zeit für politische Aktivitäten. Allen voran ihr Sänger Freddy Lim ist stark in die Politik seines Landes eingebunden. 2016 gründete er eine Partei und zog mit ihr in das Taiwanische Parlament ein. Er kämpft für die Menschenrechte und ein unabhängiges Taiwan. Als Parlamentsmitglied ist Lim zuständig für Nationale Sicherheit und Auslandsbeziehungen und traf sich bereits mit einflussreichen Personen wie dem Dalai Lama.

Neben Freddy Lim ist auch die Bassistin der Band Doris Yeh politisch aktiv. Sie setzt sich für die Rechte der Frauen ein. Über die politischen Aktivitäten von Chthonic haben Arte und ZDF die Dokumentation „Metal Politics Taiwan“ produziert die unter anderem am 20. Juli im Abaton Kino in Hamburg zu sehen ist.

Weitere Informationen zu der Dokumentation und der Band gibt es über die Links unten in der Infobox.

Links:

www.chthonic.tw
www.facebook.com/chthonictw
www.facebook.com/Metal-Politics-Taiwan-584506105048693

Ähnliche Artikel auf Rockszen.de:

- - -

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)